

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 1 zum Protokoll der Generalversammlung am 25. Februar 2012 im Pfarrheim Neuwerk

Protokoll der Generalversammlung vom 25. Februar 2012 im Pfarrheim Neuwerk

An der o. g. Versammlung nahmen 49 Mitglieder teil.

TOP 1 Begrüßung

Um 18:15 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Stephan Schmitz die Versammlung und begrüßte die Mitglieder.

Er berichtete über die gelungene Durchführung der Besinnungstage 2012 in der Klosterkirche Neuwerk. Er bedankte sich bei den vier Brudermeistern für die Vorbereitung und Durchführung. Thomas Görgemanns dankte er für die musikalische Unterstützung sowie für das Erstellen der Begleithefte. Den Damen vom Vorstand dankte er für das gute Frühstück, das nach der Besinnung immer gemeinsam in den Räumen des Klosters eingenommen wird.

Die Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung lag aus. Es gab eine Änderung. Top 13 wurde um den Punkt d.) „Wahl der drei Beisitzer für die Pfarren“ ergänzt.

TOP 2 Gebet und Totengedenken

Zum Gedenken an die Verstorbenen der Bruderschaft wurde gemeinsam ein „Vater unser“ gebetet.

TOP 3 Jahresbericht 2011

Der 2. Vorsitzende Peter-Josef Brüggen verlas den Bericht über die Aktivitäten der Bruderschaft im Jahre 2011.

Er bedankte sich besonders bei Manfred Zitz. Nachdem er 2010 die Drei-Heister-Kapelle von außen renoviert hatte, erfolgte 2011 der Innenanstrich. Unterstützt wurde er dabei von Maria und Franz Klinken.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 2 zum Protokoll der Generalversammlung am 25. Februar 2012 im Pfarrheim Neuwerk

TOP 4 Kassenbericht

Der 1. Kassierer Hans-Jochen Heitzer konnte aus beruflichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen. Stellvertretend verlas die 2. Kassiererin Maria Dreßen den Kassenbericht für den Zeitraum vom 01.01.2011 bis 01.01.2012.

Kassenbestand am 01.01.2011	7.929,29 €
Einnahmen 2011	5.310,91 €
Ausgaben 2011	7.270,91 €
Kassenbestand am 01.01.2012	5.969,29 €

Am 15.04.2012 erfolgt die Abbuchung des im vorigen Jahr auf 10,00€ festgelegten Jahresbeitrag.

Maria Dreßen bedankte sich bei den Unterkassierern/innen für ihre Mitarbeit.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde am 15.02.2012 von Manfred Zitz und Georg Brüggem geprüft. Da Manfred Zitz aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen konnte, übernahm Georg Brüggem die Berichterstattung. Georg Brüggem berichtete, dass die Kasse ordnungsgemäß und korrekt geführt worden ist.

TOP 6 Entlastung der Kassierer

Georg Brüggem stellte den Antrag auf Entlastung des 1. Kassierers und der 2. Kassiererinnen. Der Antrag wurde ohne Gegenstimme aus der Versammlung angenommen.

TOP 7 Neuwahl eines/r Kassenprüfers/in

Peter-Josef Brüggem schlug Susanne Kreugels als neue Kassenprüferin vor. Der Vorschlag wurde einstimmig von der Versammlung angenommen. Susanne Kreugels nahm die Wahl an und wird mit Georg Brüggem die Kasse für das Jahr 2012 prüfen.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 3 zum Protokoll der Generalversammlung am 25. Februar 2012 im Pfarrheim Neuwerk

TOP 8 Rückblick auf die Fußwallfahrten 2011

Der Vorsitzende Stephan Schmitz übergab zunächst das Wort an den Brudermeister der Frühjahrswallfahrt 2011, Rolf Classen.

Rolf Classen hat eine sehr emotionale Wallfahrt erlebt. Das Amt des Brudermeisters hatte er sich schon nach seiner ersten Wallfahrt gewünscht. Beim Verlesen seines ausführlichen Berichtes kämpfte er mit den Tränen. Er hat besonders die Gemeinschaft mit seinen Pilgern/innen genossen. Schon der emotionale Einzug in Trier hat ihn für alle Mühen und Arbeiten des Brudermeisteramtes entschädigt. Der Chor der Pilger/innen in der Andacht in der Krypta und unterwegs war eine Bereicherung seiner Wallfahrt.

Rolf Classen bedankte sich beim Vorstand für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen und die Unterstützung. Weiterer Dank galt dem Fahrerteam, der Fußpflegerin, seinem Kreuzträger Peter Römer und Petra Schürkens seiner 2. Brudermeisterin. Besonders dankbar ist er Thomas Görgemanns und dem von ihm geleiteten Pilgerchor. Petra Schürkens, der Brudermeisterin 2012 wünschte er eine ebenso emotionale Wallfahrt, wie er sie selbst erleben durfte.

Danach trug Marlene Stähn, die Brudermeisterin der Herbstwallfahrt 2011, ihren Bericht vor. Im Vorfeld hatte sie Bedenken wegen des sehr späten Termins der Herbstwallfahrt vom 22.10 bis 28.10.2011. Die 54 Pilger/innen mit 3 Neupilgerinnen erlebten jedoch eine wunderbare Wallfahrt bei perfektem Wetter mit 6 Tagen Sonnenschein. Die Eifel zeigte sich in einer wunderbaren Herbstfärbung.

Der Einzug in Trier und die Rückkehr nach Neuwerk gehörten auch für Marlene Stähn zu den Höhepunkten ihrer Wallfahrt. Sie hat ihren zögerlichen Entschluss, die Wallfahrt zu leiten, nie bereut. Sie bedankte sich von ganzem Herzen bei allen, die zum Gelingen der Wallfahrt beigetragen haben.

TOP 9 Verabschiedung der Brudermeister/innen

Stephan Schmitz bedankte sie bei den beiden Brudermeistern mit dem Bild mit der Pike. Er betont, wie sehr unsere Bruderschaft und ihre Wallfahrten von der Verschiedenheit der Brudermeister profitiert. Jede Wallfahrt erfährt so eine individuelle Gestaltung, die zur Pilgergruppe passt.

TOP 10 Vorstellung der/s neuen Brudermeisterin/s

Stephan Schmitz bat zunächst Ulrike Prinzen, die 2. Brudermeisterin 2012, sich vorzustellen.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 4 zum Protokoll der Generalversammlung am 25. Februar 2012 im Pfarrheim Neuwerk

Ulrike Prinzen ist Physiotherapeutin sowie Heilpraktikerin und lebt in Bettrath. Den Frühjahrespilger/innen ist sie schon als Fußpflegerin während der Wallfahrt bekannt. Sie freut sich sehr auf ihre neue Aufgabe und bedankte sich für das ihr entgegen gebrachte Vertrauen.

Danach stellte sich Long Le Thanh, der 2. Brudermeister der Herbstwallfahrt vor. Long Le Thanh ist seit seiner Flucht 1972 aus Vietnam in Deutschland. Er bedankte sich für das Vertrauen, das der Vorstand in ihn setzt. 2012 will er Wolfgang Schilken nach Kräften unterstützen.

TOP 11 Beratung über eingegangene Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

TOP 12 Neuwahlen

Zur Wahl standen folgende Ämter:

- a) 1. Vorsitzender
- b) 1. Kassierer
- c) 2. Schriftführer
- ci) 3 Beisitzer

a) Wahl der/s 1. Vorsitzenden

Da Stephan Schmitz als 1. Vorsitzender zur Wahl stand, übergab er das Wort an den 2. Vorsitzenden Peter-Josef Brüggen.

Stephan Schmitz hat im Vorfeld verlauten lassen, daß er sich erneut zur Wahl stellt. Peter-Josef Brüggen stellte zunächst die Frage nach weiteren Vorschlägen an die Versammlung. Da es keine weiteren Vorschläge gab, bat er die Versammlung, per Handzeichen zu erklären, ob man gegen die Wiederwahl von Stephan Schmitz ist oder sich der Stimme enthält. Da dies nicht der Fall war, erklärte er Stephan Schmitz ohne Gegenstimmen als wiedergewählt. Stephan nahm die Wiederwahl an.

b) Wahl des/r 1. Kassierers/in

Hans-Jochen Heitzer ist seit 1998 1. Kassierer. Er war aus beruflichen Gründen abwesend und entschuldigt. Im Vorfeld hatte er erklärt, zur Wahl zur Verfügung zu stehen. Stephan Schmitz schlug ihn der Versammlung zur Wiederwahl vor. Da aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge kamen, verzichtete man auch hier auf eine geheime Wahl. Hans-Jochen Heitzer wurde ohne Gegenstimme und Enthaltung per Akklamation wiedergewählt.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 5 zum Protokoll der Generalversammlung am 25. Februar 2012 im Pfarrheim Neuwerk

c) Wahl des 2. Schriftführers

Seit 1994 arbeitet Thomas Görgemanns als 2. Schriftführer für die Bruderschaft. Außerdem übernimmt er die musikalische Gestaltung bei verschiedenen Veranstaltungen der Bruderschaft. Stephan Schmitz schlug ihn zur Wiederwahl vor. Aus der Versammlung kamen keine weiteren Vorschläge. Auch Thomas Görgemanns wurde ohne Enthaltung und Gegenstimme per Akklamation wiedergewählt.

d) Wahl der 3 Beisitzer für die Pfarren

Stephan Schmitz schlug Agnes Zitz wieder für die Pfarre Üdding und Sigrid Drobny für die Pfarre Neuwerk vor. Beide wurden per Akklamation ohne Gegenstimme und Enthaltung wiedergewählt.

Michael Brüggens stand für die Pfarre Bettrath nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung. Stephan Schmitz bedankte sich bei ihm für die geleistete Arbeit der letzten Jahre.

Stephan Schmitz schlug Stephan Pesch für das Amt vor. Aus der Versammlung wurden Marlene Stähn und Hans-Willi Lauterbach vorgeschlagen. Hans-Willi Lauterbach stand nicht für diese Wahl zur Verfügung. Da es zwei Kandidaten gab, wurde in geheimer Wahl abgestimmt.

Es wurden 49 Wahlzettel abgegeben. Davon waren eine ungültig und eine Enthaltung. Auf Stephan Pesch fielen 23 Stimmen und auf Marlene Stähn 24 Stimmen. Damit war Marlene Stähn zur Beisitzerin für Bettrath gewählt. Sie nahm die Wahl an.

TOP 13 Gedanken zur Jahreslosung

Die Jahreslosung des Jahres 2012 lautet: **„Und führe zusammen was getrennt ist“**.

Petra Schürkens, die 1. Brudermeisterin der Frühjahrswallfahrt, trug ihre Gedanken zur Jahreslosung vor.

Die Losung wurde von der diesjährigen „Heilig Rockwallfahrt“ übernommen. Diese jährt sich in diesem Jahr zum 500. mal. Vor 500 Jahren trennte sich die Kirche in eine protestantische und eine katholische. Bis heute besteht diese Trennung. Die Ökumene wird hauptsächlich von der protestantischen Kirche vorangetrieben. Die katholische Kirche ihrerseits unternimmt keinerlei Anstrengungen in diese Richtung. Die Ökumene muss von unten erfolgen, indem man auf Gemeinsamkeiten schaut und nicht nur auf Trennendes. Als Vorbild könnte man die Europäische Gemeinschaft nennen, die politisch die verschiedene Völker zusammenführt. Die diesjährige Wallfahrt soll ein Zeichen für die Ökumene von unten sein (gelebte Ökumene), denn Gott ist der Stifter der Einheit.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 6 zum Protokoll der Generalversammlung am 25. Februar 2012 im Pfarrheim Neuwerk

TOP 14 Verschiedenes

Stephan Schmitz berichtete, dass die Bruderschaft die Restaurierung der Bruderschaftsfahne aus Neuwerk bei Herrn Schüller in Auftrag geben will. Die Restauration wird zwischen 1400,00 und 1500,00€ kosten. Ein Sponsor ist bereits gefunden.

Stephan Schmitz wünschte zum Ende der Versammlung allen Brudermeistern/innen und den Pilgern/innen ein gutes Jahr 2012 in der Bruderschaft.

Stephan Schmitz beendete die Generalversammlung um 19:40 Uhr.

Mönchengladbach, den 26. Februar 2012

(Christine Faymonville)
1. Schriftführerin

(Stephan Schmitz)
1. Vorsitzender